Form No. 3474-657 Rev C

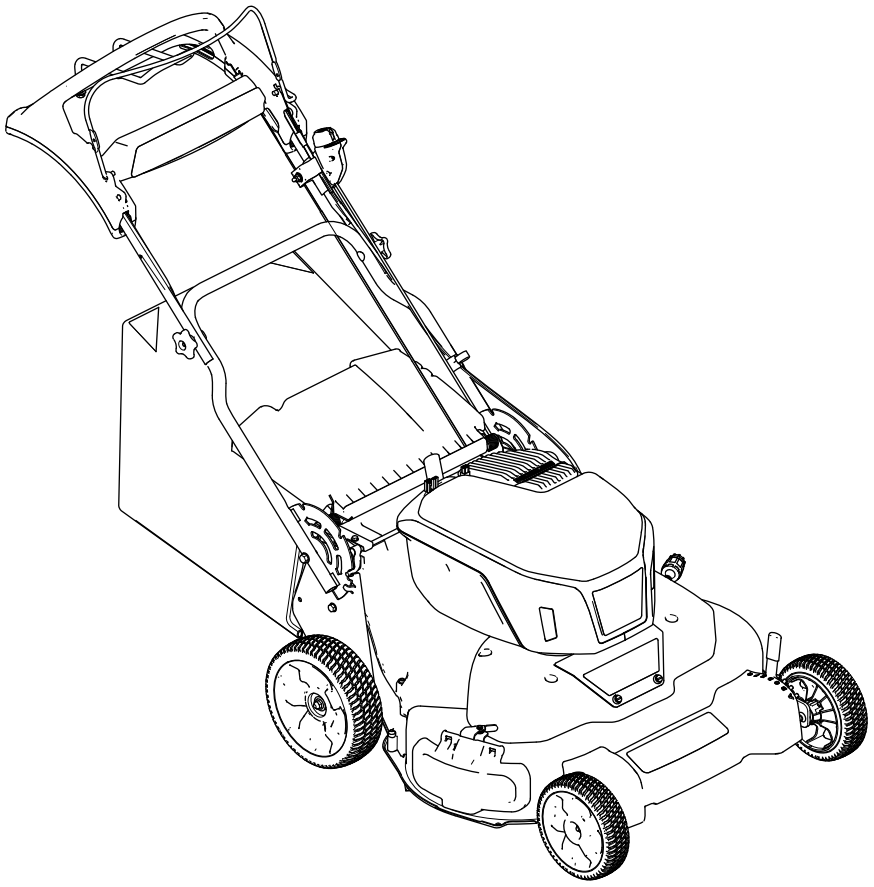
TORO®

Count on it.

Bedienungsanleitung

eTimeMaster® eTM76 76 cm 60 V-Rasenmäher

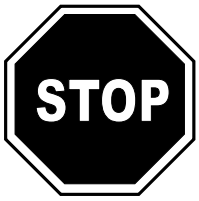
Modellnr. 21876—Seriennr. 417000000 und höher



Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.
Originaldokuments (DE)

CE UK CA

3474-657



Wenn Sie Unterstützung benötigen, besuchen Sie www.Toro.com/support für weitere Instruktionen oder Ressourcen, oder wenden Sie sich an Ihren offiziellen Service-Vertragshändler, bevor Sie das Produkt zurückgeben.

Manipulieren oder deaktivieren Sie keine Sicherheitsvorrichtungen an der Maschine und prüfen Sie die einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen. Modifizieren oder manipulieren Sie nicht die Bedienelemente für die Motordrehzahl, da dies zu unsicheren Einsatzbedingungen und Verletzungen führen kann.

Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Einführung

Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privatanlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht. Er ist für die Verwendung von Flex-Force Power System® 60V Lithium-Ionen-Akkus ausgelegt. Diese Akkus sind nur für das Aufladen durch Flex-Force™ 60V Lithium-Ionen-Ladegeräte vorgesehen.

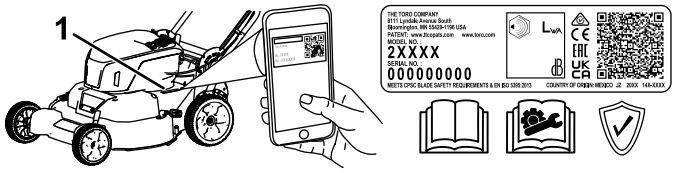
Der zweckfremde Einsatz dieser Produkte kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie www.toro.com hinsichtlich Sicherheitstipps, Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an den Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile von Toro oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht sind. Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: **Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code auf dem Seriennummernaufkleber (falls vorhanden), um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.**



g428069

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

Sicherheitswarnsymbol

Dieses Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) in diesem Handbuch und an der Maschine weißt auf wichtige Sicherheitshinweise hin, die Sie beachten müssen, um Unfälle zu vermeiden.



g000502

Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

Das Sicherheitswarnsymbol wird über Information dargestellt, die Sie vor unsicheren Handlungen oder Situationen warnen, gefolgt von dem Wort **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT**.

GEFAHR bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, **sind** Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

WARNUNG bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, **können** Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

VORSICHT bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, **können leichte** oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.

In dieser Anleitung werden zwei weitere Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig**

© 2026—The Toro® Company

Alle Rechte vorbehalten

weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Sicherheitswarnsymbol 2
Sicherheit 3
Allgemeine Sicherheitshinweise zum Gerät 3
Sicherheitshinweise zum Rasenmäher 6
Zusätzliche Sicherheitshinweise 6
Sicherheits- und Bedienungsschilder 9
Einrichtung 13
1 Zusammen- und Aufklappen des Holms 13
2 Einbauen des Schaltbügels 14
3 Montieren des Fangkorbs 14
4 Befestigung des Akkuladegeräts (optional) 14
Produktübersicht 15
Technische Daten 16
Anbaugeräte/Zubehör 16
Vor dem Einsatz 17
Einsetzen des Akkupacks 17
Einstellen der Griffhöhe 18
Einstellen der Schnitthöhe 18
Während des Einsatzes 19
Anlassen der Maschine 19
Einstellen der Messerdrehzahl 19
Verwenden des Selbstantriebs 19
Abstellen der Maschine 20
Schnittgutrecyclen 20
Sammeln des Schnittguts 21
Seitenauswurf des Schnittguts 21
Betriebshinweise 22
Nach dem Einsatz 23
Aufladen des Akkupacks 23
Entfernen des Akkupacks aus der Maschine 23
Reinigen unter dem Gerät 24
Zusammenklappen des Holms 25
Wartung 26
Empfohlener Wartungsplan 26
Schmieren der Maschine 26
Einstellen des Selbstantriebs 26
Warten des Messerantriebsystems 27
Warten der Schnittmesser 27
Prüfen auf verbogene Schnittmesser 28
Entfernen der Messer 29
Einbauen der Messer 29
Vorbereiten des Akkupacks für Recycling 30
Einlagerung 31
Fehlersuche und -behebung 32

Sicherheit

Allgemeine Sicherheitshinweise zum Gerät

⚠ WARNUNG:

Lesen Sie alle diesem Elektrowerkzeug beiliegenden Sicherheitshinweise, Anweisungen, Abbildungen und technischen Daten. Die Nichtbeachtung aller unten aufgeführten Anweisungen kann zu einem Stromschlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.

Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Sicherheitshinweisen bezieht sich auf Ihr über einen Stromanschluss (mit Stromkabel) oder mit einem Akku (kabellos) betriebenes Werkzeug.

1. **Sicherheit im Arbeitsbereich**

   A. **Der Arbeitsbereich muss sauber und gut beleuchtet sein.** Unordentliche oder dunkle Bereiche erhöhen die Unfallgefahr.

   B. **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, z. B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

   C. **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Ablenkungen können zu einem Verlust der Kontrolle führen.

2. **Elektrische Sicherheit**

   A. **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen reduzieren das Risiko eines Stromschlags.

   B. **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.**

Es besteht ein erhöhtes Risiko eines Stromschlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.

C. **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

D. **Ein Fehlgebrauch des Netzkabels für andere Zwecke ist untersagt. Das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Ausstecken des Elektrowerkzeugs verwenden. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines Stromschlags.

E. **Verwenden Sie beim Betrieb des Elektrowerkzeugs im Freien ein für den Außenbereich geeignetes Verlängerungskabel.** Die Verwendung eines für den Außenbereich geeigneten Kabels verringert die Gefahr eines Stromschlags.

F. **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung unvermeidlich ist, verwenden Sie eine durch einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) geschützte Stromversorgung.** Die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters reduziert die Gefahr eines Stromschlags.

3. **Persönliche Sicherheit**

A. **Seien Sie wachsam, achten Sie auf das, was Sie tun und lassen Sie bei der Benutzung des Elektrowerkzeugs gesunden Menschenverstand walten. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit bei der Bedienung von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Körperverletzungen führen.

B. **Benutzen Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie immer eine Schutzbrille.** Das Tragen von Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfesten Sicherheitsschuhen, Schutzhelm oder Gehörschutz unter entsprechenden Bedingungen reduziert die Gefahr von Körperverletzungen.

C. **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Werkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromquelle und/oder den Akku anschließen oder es in die Hand nehmen oder tragen.** Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit Ihrem Finger am Schalter bzw. von an die Stromversorgung angeschlossenen Elektrowerkzeugen bei eingeschaltetem Schalter erhöht die Unfallgefahr.

D. **Ziehen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs alle Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel ab.** Ein an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs zurückgelassener Schlüssel kann zu Verletzungen führen.

E. **Strecken Sie sich nicht zu stark. Verlieren Sie nicht den Halt und behalten Sie zu jeder Zeit das Gleichgewicht.** Sie haben dann in unerwarteten Situationen eine bessere Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

F. **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck. Halten Sie Ihr Haar und Ihre Kleidung von beweglichen Teilen fern.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.

G. **Wenn Vorrichtungen für den Anschluss von Staubabsaug- und -auffangsystemen vorhanden sind, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und ordnungsgemäß verwendet werden.** Die Verwendung einer Staubabsaugung kann staubbedingte Gefahren verringern.

H. **Lassen Sie nicht zu, dass Sie aufgrund der Gewohnheit, die Sie durch den häufigen Gebrauch von Werkzeugen erlangt haben, selbstgefällig werden und die Grundsätze der Werkzeugsicherheit ignorieren.** Eine unvorsichtige Handlung kann im Bruchteil einer Sekunde zu schweren Verletzungen führen.

4. **Verwendung und Pflege des Elektrowerkzeugs**

A. **Üben Sie keine Gewalt auf das Elektrowerkzeug aus. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

B. **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn der Ein- und Ausschalter nicht funktioniert.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

C. **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie ggf. den Akku aus dem**

Elektrowerkzeug, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Elektrowerkzeug lagern. Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko einer unbeabsichtigten Inbetriebnahme des Elektrowerkzeugs.

D. **Unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren und nicht von Personen bedienen lassen, die mit dem Elektrowerkzeug oder dieser Anleitung nicht vertraut sind.** Elektrowerkzeuge sind in den Händen von ungeschulten Benutzern gefährlich.

E. **Halten Sie Elektrowerkzeuge und Zubehör instand. Prüfen Sie, ob bewegliche Teile falsch ausgerichtet sind oder klemmen, ob Teile gebrochen sind oder ob andere Bedingungen vorliegen, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten. Bei Beschädigungen muss das Elektrowerkzeug vor der Verwendung repariert werden.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

F. **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich seltener und sind leichter zu kontrollieren.

G. **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör, die Werkzeugaufsätze usw. gemäß dieser Anleitung und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten.** Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Arbeiten kann zu einer gefährlichen Situation führen.

H. **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und öl- und fettfrei.** Rutschige Griffe und Griffflächen verhindern eine sichere Handhabung und Kontrolle des Werkzeugs in unerwarteten Situationen.

5. **Verwendung und Pflege des Akku-Werkzeugs**

   A. **Zum Aufladen nur das vom Hersteller angegebene Ladegerät verwenden.** Ein für einen Akkutyp geeignetes Ladegerät kann bei Verwendung eines anderen Akkutyps eine Brandgefahr darstellen.

   B. **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit den speziell dafür vorgesehenen Akkus.** Bei der Verwendung anderer Akkus besteht Verletzungs- und Brandgefahr.

   C. **Halten Sie den Akku bei Nichtgebrauch von anderen Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung von einem Anschluss zum anderen herstellen können.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

   D. **Unter ungünstigen Bedingungen kann Flüssigkeit aus der Batterie austreten; vermeiden Sie den Kontakt. Bei versehentlichem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn Flüssigkeit in die Augen gelangt, suchen Sie zusätzlich einen Arzt auf.** Die aus dem Akku austretende Flüssigkeit kann zu Reizungen oder Verbrennungen führen.

   E. **Verwenden Sie keine beschädigten oder modifizierten Akkus oder Werkzeuge.** Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten zeigen, das zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen kann.

   F. **Setzen Sie einen Akku oder ein Werkzeug keinem Feuer oder übermäßigen Temperaturen aus.** Die Exposition gegenüber Feuer oder Temperaturen über 130°C (265°F) kann zu einer Explosion führen.

   G. **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Aufladen und laden Sie den Akku oder das Werkzeug nicht außerhalb des in den Anweisungen angegebenen Temperaturbereichs.** Unsachgemäßes Aufladen oder Laden bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs kann den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.

6. **Wartung**

   A. **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal warten, das nur original Ersatzteile verwendet.** Damit

wird gewährleistet, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

B. **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur vom Hersteller oder von autorisierten Dienstleistern durchgeführt werden.

Sicherheitshinweise zum Rasenmäher

- **Den Rasenmäher nicht bei Regen oder Nässe betreiben.** Dies kann das Risiko eines Stromschlags erhöhen.
- **Den Rasenmäher nicht bei schlechtem Wetter benutzen, insbesondere dann nicht, wenn die Gefahr eines Gewitters besteht.** Dadurch wird das Risiko eines Blitzschlags reduziert.
- **Untersuchen Sie den Bereich, in dem der Rasenmäher eingesetzt werden soll, gründlich auf Wildtiere.** Wildtiere können durch den arbeitenden Rasenmäher verletzt werden.
- **Inspizieren Sie den Bereich, in dem der Rasenmäher eingesetzt werden soll, gründlich und entfernen Sie Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Herumgeschleuderte Objekte können zu Verletzungen führen.
- **Führen Sie vor dem Einsatz des Rasenmähers immer eine Sichtprüfung durch, um sicherzustellen, dass das Messer und die Messerbaugruppe nicht abgenutzt oder beschädigt sind.** Abgenutzte oder beschädigte Teile erhöhen das Risiko von Verletzungen.
- **Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig auf Verschleiß und Abnutzung.** Ein abgenutzter oder beschädigter Fangkorb kann die Verletzungsgefahr erhöhen.
- **Halten Sie die Schutzvorrichtungen in Position. Die Schutzvorrichtungen müssen einwandfrei funktionieren und ordnungsgemäß angebracht sein.** Eine lose, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzvorrichtung kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie alle Kühllufteinlässe frei von Verunreinigungen.** Blockierte Lufteinlässe und Verunreinigungen können zu Überhitzung oder Brandgefahr führen.
- **Tragen Sie beim Betrieb des Rasenmähers stets rutschfestes und schützendes Schuhwerk. Bedienen Sie den Rasenmäher niemals barfuß oder mit offenen Sandalen.** Auf diese Weise wird die Gefahr von Fußverletzungen durch Kontakt mit dem sich bewegenden Messer verringert.
- **Tragen Sie bei der Bedienung des Rasenmähers immer lange Hosen.** Freiliegende Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch aufgeschleuderte Objekte.
- **Den Rasenmäher nicht in feuchtem Gras betreiben. Gehen Sie immer; rennen Sie nie.** Dadurch wird die Gefahr des Ausrutschens und Fallens und damit des Verletzens verringert.
- **Betreiben Sie den Rasenmäher nicht an übermäßig steilen Hängen.** Dadurch wird die Gefahr des Kontrollverlusts, des Ausrutschens und des Fallens und damit des Verletzens verringert.
- **Achten Sie bei Arbeiten an Hängen immer auf einen sicheren Stand, arbeiten Sie immer quer zum Hang, niemals bergauf oder bergab, und seien Sie bei Richtungswechseln äußerst vorsichtig.** Dadurch wird die Gefahr des Kontrollverlusts, des Ausrutschens und des Fallens und damit des Verletzens verringert.
- **Gehen Sie mit größter Vorsicht vor, wenn Sie rückwärts gehen oder den Rasenmäher in Ihre Richtung ziehen. Achten Sie immer auf Ihre Umgebung.** Dies verringert das Risiko, während des Betriebs zu stolpern.
- **Greifen Sie nicht in die Messer und andere gefährliche, sich bewegende Teile, während diese noch in Bewegung sind.** Dadurch wird die Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile verringert.
- **Stellen Sie vor dem Beseitigen von eingeklemmtem Material oder dem Reinigen des Rasenmähers sicher, dass alle Stromschalter ausgeschaltet sind und der Akku abgeklemmt wurde.** Eine unerwartete Inbetriebnahme des Rasenmähers kann zu schweren Verletzungen führen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

1. **Schulung**
   - Der Bediener der Maschine ist für alle Unfälle oder Gefahren für Dritte und deren Eigentum verantwortlich.
   - Lassen Sie Kinder nicht mit der Maschine, dem Akkupack oder dem Akkuladegerät spielen; das Mindestalter von Benutzern ist möglicherweise von örtlichen Vorschriften vorgegeben.
   - Lassen Sie keine Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Personen ohne Erfahrung und Kenntnisse die Maschine, den Akkupack oder das

Akkuladegerät verwenden, außer sie wurden ausreichend in Bezug auf die sichere Verwendung und die mit der Verwendung zusammenhängenden Gefahren unterwiesen und arbeiten unter Aufsicht.

- Vor der Verwendung des Akkupacks und des Akkuladegeräts alle Anweisungen und Warnaufkleber auf diesen Produkten lesen.

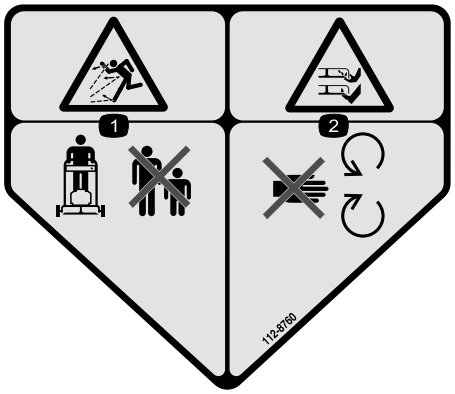
2. **Vorbereitung**
   - Ersetzen Sie alle beschädigten oder unleserlichen Aufkleber.
   - Verwenden Sie nur einen von Toro angegebenen Akkupack. Die Verwendung von anderem Zubehör oder Anbaugeräten kann ein Verletzungs- oder Brandrisiko bergen.
   - Das Einstecken des Akkuladegeräts in eine Steckdose, die nicht die richtige Spannung aufweist, kann zu einem Brand oder Stromschlag führen. Bei einem anderen Anschlussdesign müssen Sie bei Bedarf einen Adapter für den Anbaugerätstecker verwenden, der richtig für die entsprechende Steckdose konfiguriert ist.
   - Verwenden Sie keine beschädigten oder veränderten Akkupacks oder Akkuladegeräte, da sie sich unerwartet verhalten und Brand, Explosion oder Verletzungen verursachen können.
   - Wenn das Stromkabel des Akkuladegeräts beschädigt ist, treten Sie für Ersatz mit einem Vertragshändler in Kontakt.
   - Verwenden Sie keine nicht aufladbaren Akkus.
   - Laden Sie den Akkupack nur mit einem von Toro angegebenen Akkuladegerät. Ein für einen Akkutyp geeignetes Ladegerät kann bei Verwendung eines anderen Akkutyps eine Brandgefahr darstellen.
   - Laden Sie den Akkupack nur in einem gut belüfteten Bereich auf.
   - Setzen Sie einem Akkupack oder ein Akkuladegerät keinem Feuer oder Temperaturen von über 68 °C aus.
   - Befolgen Sie alle Anweisungen zum Aufladen und laden Sie den Akkupack nicht außerhalb des in der Anweisung angegeben Temperaturbereichs. Andernfalls kann der Akku beschädigt werden und die Brandgefahr steigen.
3. **Betrieb**
   - Bleiben Sie immer von den Auswurföffnungen fern.
   - Kuppeln Sie den Selbstantrieb aus (falls vorhanden), bevor Sie die Maschine einschalten.
   - Verhindern Sie unbeabsichtigtes Starten: Stellen Sie sicher, dass der Elektrostarttaster aus der Zündung entfernt ist, bevor Sie den Akkupack einsetzen und die Maschine benutzen.
   - Halten Sie die Maschine an, entfernen Sie den Elektrostarttaster, entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Maschine warten oder reinigen.
   - Entfernen Sie den Akkupack und den Elektrostarttaster aus der Maschine, wenn Sie sie unbeaufsichtigt lassen oder bevor Sie Zubehör wechseln.
   - Werfen Sie das Schnittgut nicht gegen Personen aus. Vermeiden Sie, Material gegen eine Wand oder ein Hindernis auszuwerfen, da das Material auf Sie zurückprallen kann. Stellen Sie das/die Messer ab, wenn Sie eine Kiesoberflächen überqueren.
   - Achten Sie auf Löcher, Rillen, Bodenwellen, Steine oder andere verborgene Objekte. Unebenes Gelände kann dazu führen, dass Sie das Gleichgewicht oder den Halt verlieren.
   - Wenn die Maschine einen Gegenstand trifft oder anfängt zu vibrieren, stellen Sie sofort die Maschine ab, entfernen Sie den Elektrostarttaster, entfernen Sie den Akkupack und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Maschine auf Schäden untersuchen. Führen Sie alle erforderlichen Reparaturen durch, ehe Sie die Maschine wieder in Gebrauch nehmen.
   - Halten Sie die Maschine an und entfernen Sie den Elektrostarttaster, bevor Sie die Maschine zum Transport aufladen.
   - Unter missbräuchlichen Bedingungen kann Flüssigkeit aus dem Akkupack austreten. Vermeiden Sie Kontakt. Wenn Sie die Flüssigkeit versehentlich berühren, mit Wasser spülen. Wenn die Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, suchen Sie einen Arzt auf. Vom Akku ausgestoßene Flüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
4. **Wartung und Lagerung**
   - Halten Sie die Maschine an, entfernen Sie den Elektrostarttaster, entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand

gekommen sind, bevor Sie die Maschine warten oder reinigen.

- Versuchen Sie nicht, die Maschine zu reparieren, außer in dem in den Anweisungen angegebenen Maße. Lassen Sie die Maschine durch einen Vertragshändler mit identischen Ersatzteilen instand setzen.
- Schärfen Sie ein stumpfes Messer von beiden Seiten, um das Gleichgewicht zu erhalten. Reinigen Sie das Messer und stellen Sie sicher, dass es in Balance ist.
- Beim Warten des Messers darauf achten, dass sich das Messer auch bei getrennter Stromversorgung noch bewegen kann.
- Um eine bestmögliche Leistung sicherzustellen, verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehörteile von Toro. Andere Ersatz- und Zubehörteile können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.
- Warten Sie die Maschine: Halten Sie die Schnittkanten scharf und sauber, um eine bestmögliche und sichere Leistung zu gewährleisten. Halten Sie die Holme trocken, sauber und öl- und fettfrei. Lassen Sie die Schutzvorrichtungen in funktionierendem Zustand dort, wo sie hingehören. Halten Sie die Messer scharf. Verwenden Sie nur identische Messer.
- Solange in den Anweisungen nicht anders angegeben, lassen Sie beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile nur von einem autorisierten Vertragshändler reparieren bzw. austauschen.
- Halten Sie den Akku bei Nichtgebrauch von Metallobjekten fern, z. B. Briefklammern, Münzen, Schlüssel, Nägel, Schrauben, die eine Verbindung von einem Pol zu einem anderen herstellen können. Ein Kurzschließen der Akkupole kann zu Verbrennungen oder einem Brand führen.
- Prüfen Sie das Messer und die Motorbefestigungsschrauben regelmäßig auf Festigkeit.
- **ACHTUNG**: ein falsch gehandhabtes Akkupack kann ein Brandrisiko darstellen oder Verätzungen verursachen. Demontieren Sie den Akkupack nicht. Erwärmen Sie den Akkupack nicht über 68 °C und verbrennen Sie ihn nicht. Ersetzen Sie den Akkupack nur durch ein Originalakkupack von Toro. Die Verwendung eines anderen Akkupacktyps kann zu einem Brand oder einer Explosion führen. Halten Sie Akkupacks von Kindern fern und bewahren sie in der Originalverpackung auf, bis Sie sie verwenden.
- Entsorgen Sie den Akku nicht durch Verbrennen. Die Zellen können explodieren. Prüfen Sie vor Ort geltende Gesetze in Bezug auf mögliche spezielle Anweisungen zur Entsorgung.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decal112-8760

112-8760

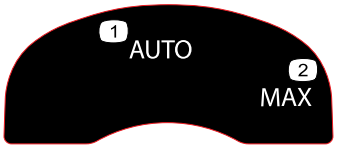
1. Gefahr durch ausgeworfene Gegenstände: Halten Sie Unbeteiligte fern.
2. Gefahr von Schnittverletzungen/einer Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



decal120-9570

120-9570

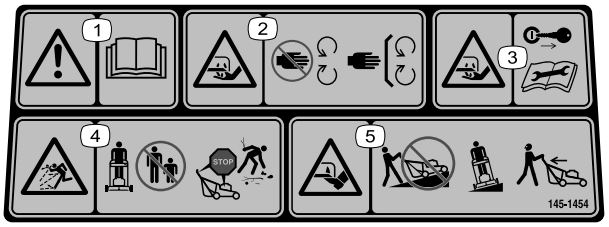
1. Warnung: Halten Sie sich von sich drehenden Teilen fern und nehmen Sie keine Schutzbleche und Schutzvorrichtungen ab.



decal134-4691

134-4691

1. Auto-Drehzahl
2. Maximale Drehzahl



decal145-1454

145-1454

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände am Mähwerkmesser: Berühren Sie keine beweglichen Teile und nehmen Sie keine Schutzbleche und Schutzvorrichtungen ab.
3. Schnitt-/Amputationsgefahr für die Hände am Mähwerkmesser: ziehen Sie den Schlüssel ab und lesen Sie die *Bedienungsanleitung*, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
4. Gefahr durch aufgeschleuderte Gegenstände: Halten Sie Unbeteiligte fern; schalten Sie den Maschine ab und warten Sie bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Maschine verlassen; heben Sie verstreute Teile auf, bevor Sie mit dem Mähen beginnen.
5. Schnitt-/Amputationsgefahr für Füße, Mähwerksmesser: Mähen Sie Hänge nicht hoch und runter sondern nur parallel; schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärts mähen.



decal145-8263

145-8263

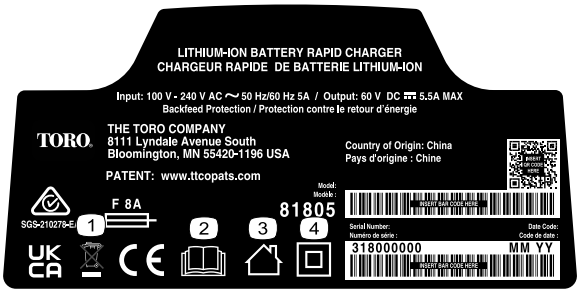
1. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Recyceln Sie die Akkus.
3. Bitte nur sachgerecht entsorgen
4. Von offenem Feuer oder Flammen fernhalten
5. Nicht Regen aussetzen



decal161-3755

161-3755

1. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Recycling-Programm für Hochenergie-Akkus
3. Recyceln Sie die Akkus.
4. Bitte nur sachgerecht entsorgen
5. Von offenem Feuer oder Flammen fernhalten
6. Nicht Regen aussetzen
7. Gefahr durch Stromschlag



decal144-6035

144-6035

1. Bitte nur sachgerecht entsorgen
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
3. Für den Gebrauch im Innenbereich
4. Doppelt isoliert



decal145-3129

145-3129

1. Der Akkupack lädt.
2. Der Akkupack ist vollständig aufgeladen.
3. Der Akku ist nicht im geeigneten Temperaturbereich.
4. Akku Ladefehler



decal145-8265

145-8265

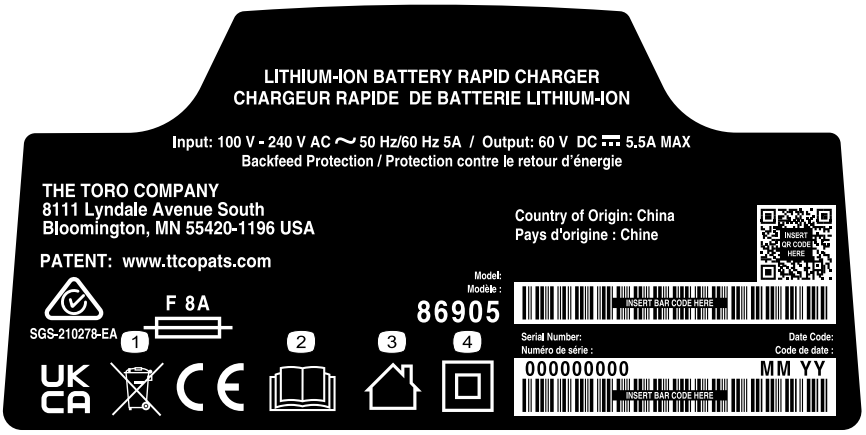
1. Akkuladestand



decal161-3763

161-3763

1. Akkuladestand



decal161-3783

161-3783

1. Bitte nur sachgerecht entsorgen
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
3. Für den Gebrauch im Innenbereich
4. Doppelt isoliert



decal161-3784

161-3784

1. Der Akkupack lädt.
2. Der Akkupack ist vollständig aufgeladen.
3. Der Akku ist nicht im geeigneten Temperaturbereich.
4. Akku Ladefehler

Einrichtung

Wichtig: **Der Akkupack ist beim Kauf nicht vollständig aufgeladen. Bevor Sie die Maschine zum ersten Mal verwenden, siehe Aufladen des Akkupacks (Seite 23).**

Wichtig: **Nehmen Sie den Kunststoffschutz ab und alle anderen Kunststoffteile oder Verpackungen ab, mit denen die Maschine abgedeckt ist. Werfen Sie sie ab.**

1

Zusammen- und Aufklappen des Holms

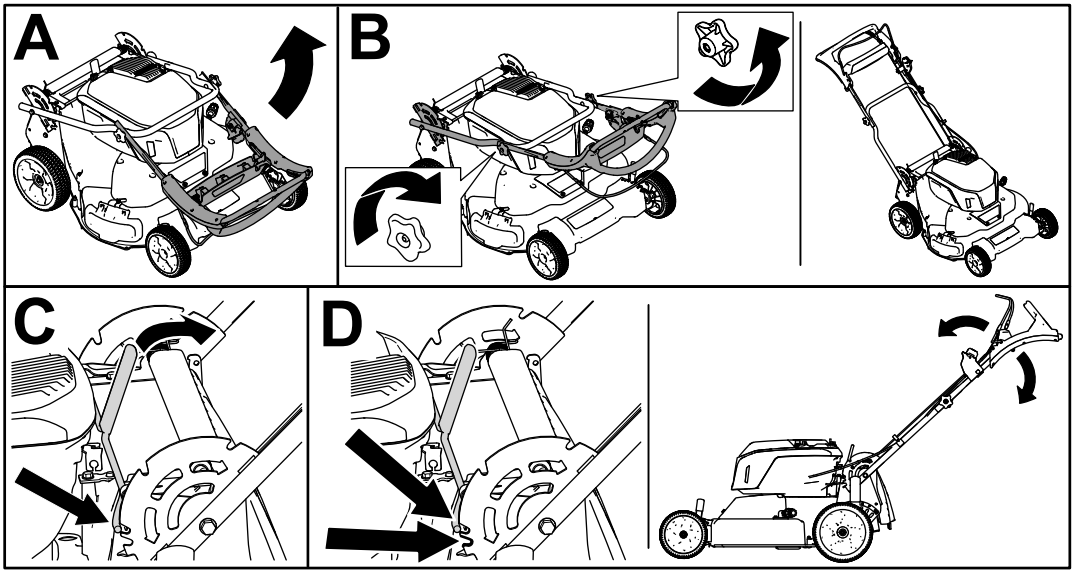
Keine Teile werden benötigt

Verfahren

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Holms nicht die Kabel.**
- **Stellen Sie sicher, dass die Kabel zur Außenseite des Holms verlegt sind.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**



g426198

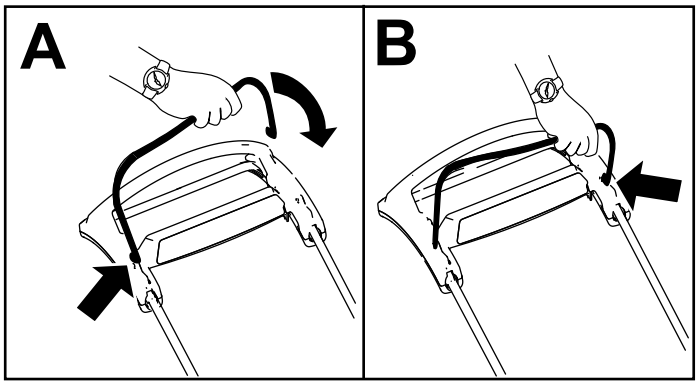
Bild 3

2

Einbauen des Schaltbügels

Keine Teile werden benötigt

Verfahren



g344378

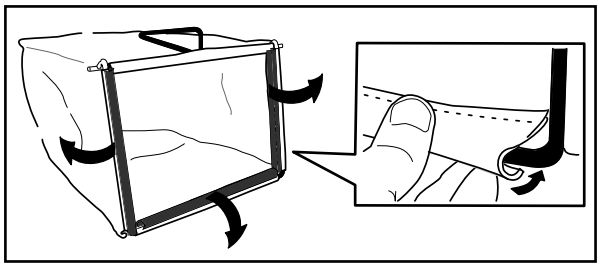
Bild 4

3

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren



g230447

Bild 5

4

Befestigung des Akkuladegeräts (optional)

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Befestigungsmaterial (nicht enthalten)

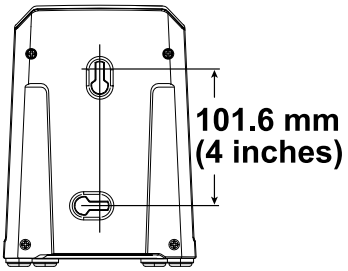
Verfahren

Sie können bei Bedarf das Ladegerät mit den Aussparungen zur Wandmontage auf der Rückseite des Ladegeräts an der Wand befestigen.

Befestigen Sie es im Innenbereich (wie z. B. in einer Garage oder an einem anderen trockenen Ort) in der Nähe einer Steckdose und außerhalb der Reichweite von Kindern.

In Bild 6 finden Sie Hinweise zum Befestigen des Ladegeräts.

Schieben Sie das Ladegerät über die richtig angebrachten Befestigungen, um das Ladegerät zu befestigen (Befestigungen liegen nicht bei).



g290534

Bild 6

Produktübersicht

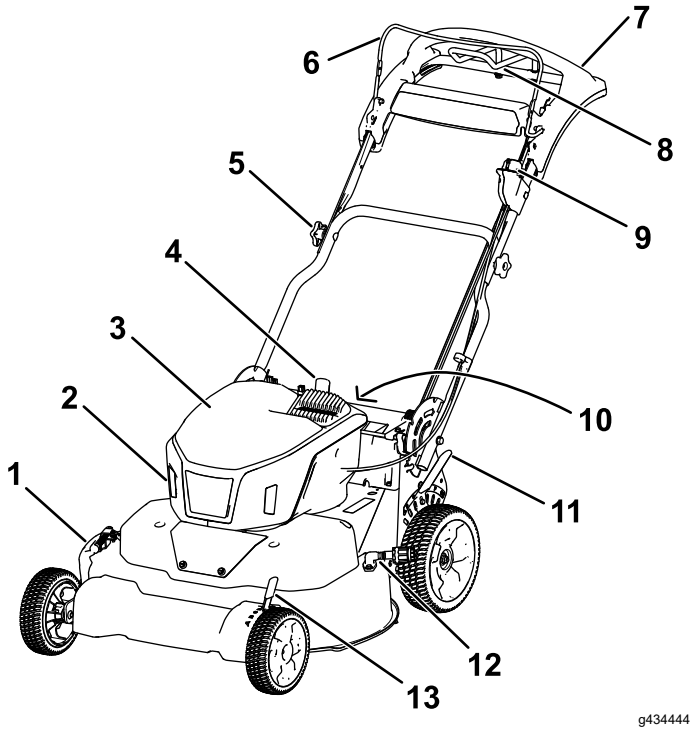


Bild 7

1. Seitenauswurfablenkblech
2. Beleuchtung
3. Akkukasten
4. Holmarretierhebel
5. Holmhandrad (2)
6. Schaltbügel
7. Personal Pace Holm
8. Antischlupfregelungsgriff
9. Elektrostarttaster
10. Heckablenkblech
11. Hinterer Schnitthöheneinstellhebel
12. Wasseranschluss
13. Vorderer Schnitthöheneinstellhebel

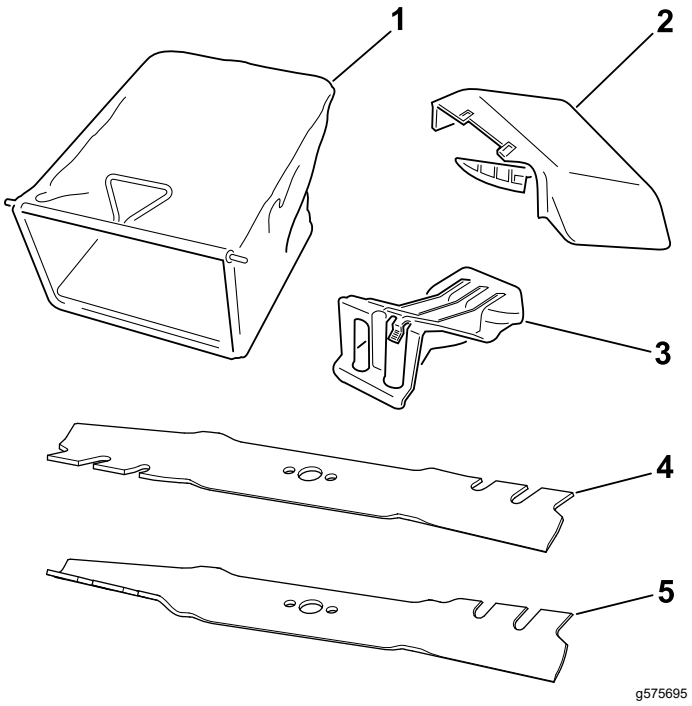


Bild 8

1. Fangkorb
2. Seitenauswurfkanal
3. Heckauswurfklappe (montiert)
4. Effiziente Messer (erhöhte Laufzeit; standardmäßig installiert)
5. Gebogenes Hochleistungs-Messer (verbesserte Mulch- und Auffangleistung, im Lieferumfang enthalten)

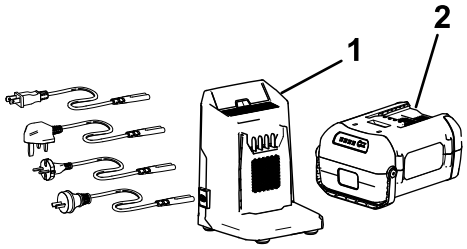


Bild 9

1. Akkuladegerät Modell 81805 (im Lieferumfang enthalten)
2. Akkupack Modell 68810 (im Lieferumfang enthalten)

Technische Daten

Modell

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
21876	59,4 kg (131 lb)	165 cm	81 cm	114 cm

Akkupack

Modell	**68810**
Akkupackleistung	10,0 Ah 540 Wh
Akkuherstellerangabe = Max. 60 Volt und 54 Volt nominal. Tatsächliche Spannung hängt von der Last ab.	

Akkuladegerät

Modell	**81805**
Typ	60 Volt MAX, Lithium-Ionen-Akku-Schnellladegerät

Akkuladegerät (cont'd.)

Eingabe	100 bis 240 V AC ~5,0 A, 50/60 Hz
Ausgabe	60V DC ⎓ 5,5A MAX

Geeignete Temperaturbereiche

Laden Sie das Akkupack bei	5 °C bis 40 °C*
Verwenden Sie das Akkupack bei	-30 °C bis 49 °C
Lagern Sie das Akkupack/-ladegerät bei	5 °C bis 40 °C*

*Die Ladezeit wird verlängert, wenn Sie den Akku nicht in diesem Bereich aufladen.

Lagern Sie das Werkzeug, den Akku und das Akkuladegerät an einem sauberen und trockenen Ort.

Anbaugeräte/Zubehör

Ein Sortiment an Originalanbaugeräten und -zubehör von Toro wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Wenden Sie sich an einen autorisierten Servicehändler oder einen autorisierten Toro-Vertragshändler oder navigieren Sie zu www.Toro.com für eine Liste der zugelassenen Anbaugeräte und des Zubehörs.

Verwenden Sie, um die optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Originalersatzteile und -zubehörteile von Toro. Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

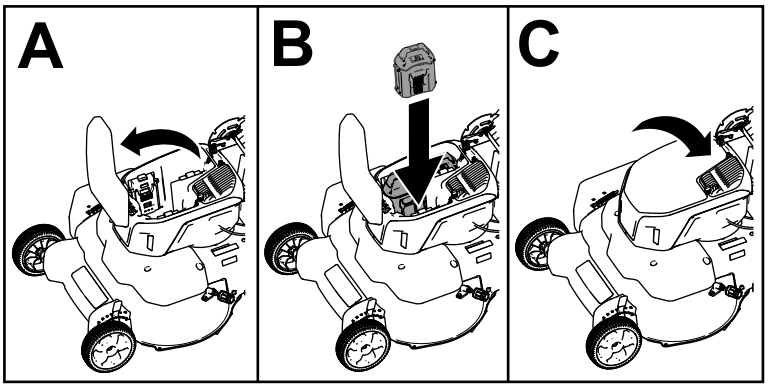
Vor dem Einsatz

Einsetzen des Akkupacks

Wichtig: **Verwenden Sie den Akkupack nur bei Temperaturen im angemessenen Bereich, siehe Technische Daten (Seite 16).**

1. Stellen Sie sicher, dass sich in den Belüftungsöffnungen des Akkus kein Staub oder Schmutz befindet.
2. Öffnen Sie den Deckel des Akkukastens (A in Bild 10).
3. Richten Sie die Vertiefung im Akkupack mit der Nase an der Maschine aus und schieben Sie den Akkupack in den Kasten, bis er in seiner Position einrastet (B in Bild 10).
4. Schließen Sie den Deckel des Akkukastens (C in Bild 10).

   Hinweis: Wenn sich der Akkufachdeckel nicht vollständig schließt, ist der Akkupack nicht vollständig eingesetzt.



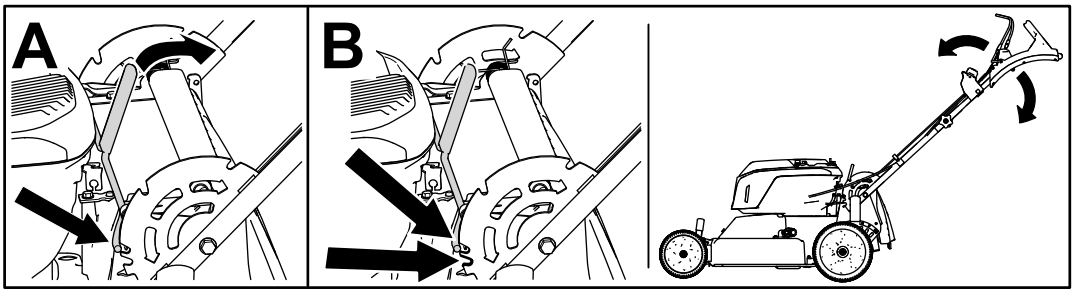
g410618

Bild 10

Einstellen der Griffhöhe

Sie können den Holm auf eine für Sie passende Höhe anheben oder absenken.

Ziehen Sie den Holmarretierhebel des Holms nach hinten, um die Holmarretierhebelstifte zu lösen, bewegen Sie den Holm in eine der vier Positionen und lassen Sie den Holmarretierhebel los, um den Holm zu arretieren (Bild 11).



g426209

Bild 11

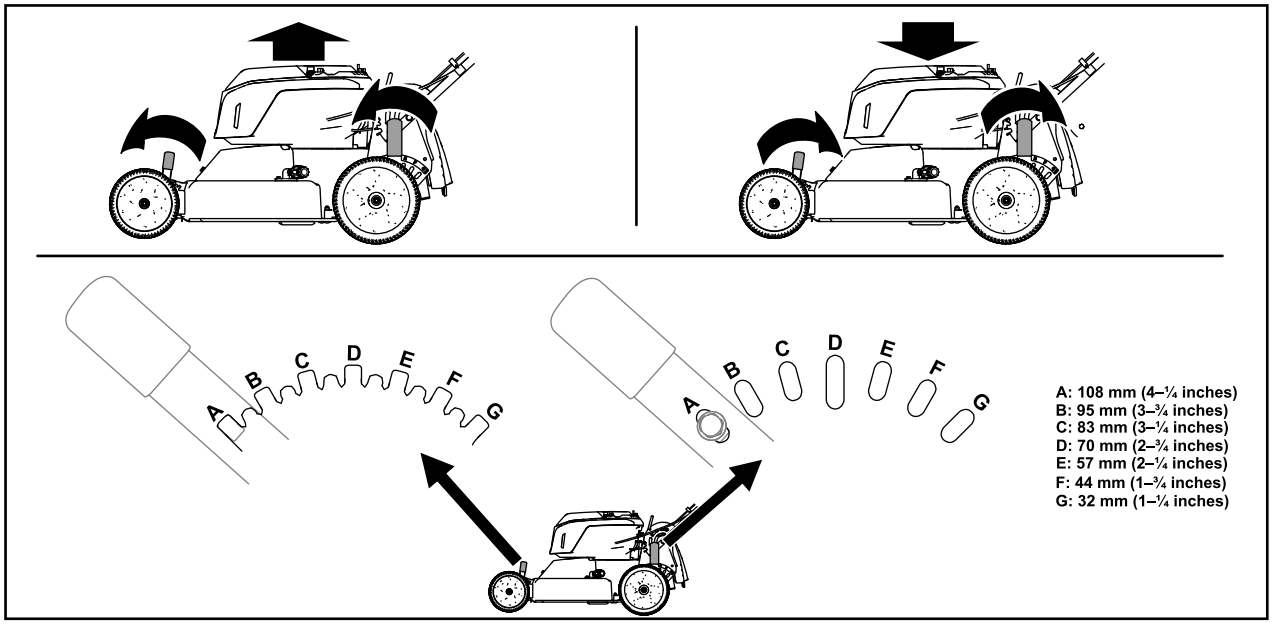
Einstellen der Schnitthöhe

⚠ GEFAHR

Beim Einstellen der Schnitthöhe können Ihre Hände mit einem sich drehenden Mähmesser in Kontakt geraten, was schwere Verletzungen zur Folge haben kann.

- **Schalten Sie vor dem Einstellen der Schnitthöhe den Motor ab, entfernen Sie die Akku und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- **Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.**

Hinweis: Schieben Sie zum Anheben der Maschine die vorderen und hinteren Schnitthöhenhebel nach vorne. Schieben Sie die Hebel zum Absenken der Maschine nach hinten. Stellen Sie alle Räder auf die gleiche Höhe ein, es sei denn, besondere Umstände erfordern etwas anderes.



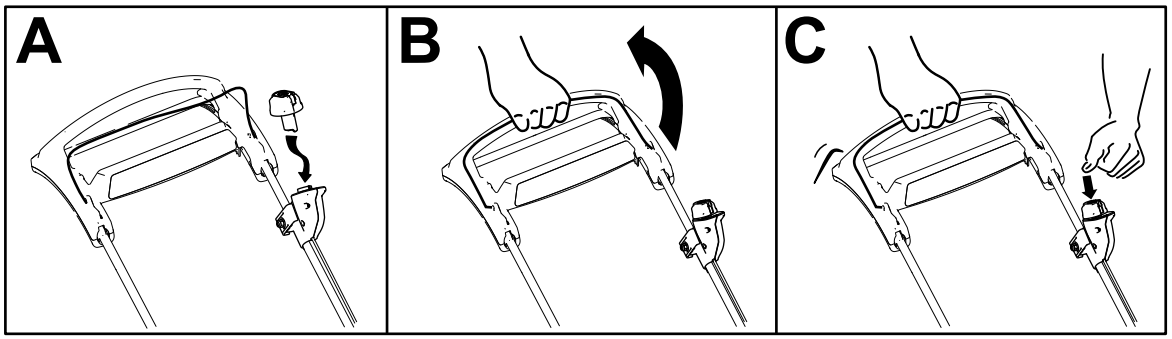
g426213

Bild 12

Während des Einsatzes

Anlassen der Maschine

1. Vergewissern Sie sich, dass der/die Akkupack(s) in der Maschine eingesetzt ist/sind; siehe Einsetzen des Akkupacks (Seite 17).
2. Stecken Sie den Elektrostarttaster in den Elektrostartschalter (A in Bild 13).
3. Drücken Sie den Schaltbügel und halten Sie ihn für 2 Sekunden gegen den Holm gedrückt (B in Bild 13).
4. Halten Sie den Elektrostarttaster gedrückt, bis der Motor startet (C in Bild 13).



g426674

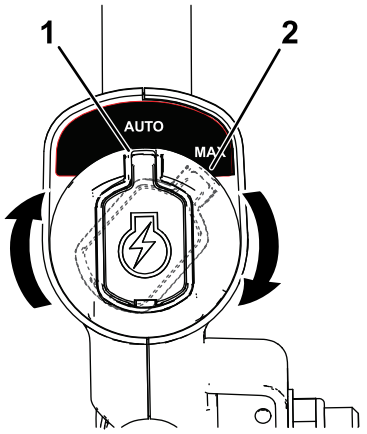
Bild 13

Einstellen der Messerdrehzahl

Diese Maschine verfügt über 2 Messerdrehzahleinstellungen: AUTO und MAX.

- In der AUTO-Stellung wird die Messerdrehzahl automatisch für eine höhere Effizienz angepasst; Änderungen der Schnittbedingungen werden erkannt und die Messerdrehzahl erhöht sich, wenn dies zur Aufrechterhaltung der Schnittqualität notwendig ist.
- In die MAX-Stellung bleibt die Messerdrehzahl immer auf der höchsten Drehzahl. Auch die Fahrgeschwindigkeit der Maschine erhöht sich.

Drehen Sie den elektrischen Startknopf auf eine der beiden Stellungen, um die Einstellung der Messerdrehzahl anzupassen (Bild 14).



g337279

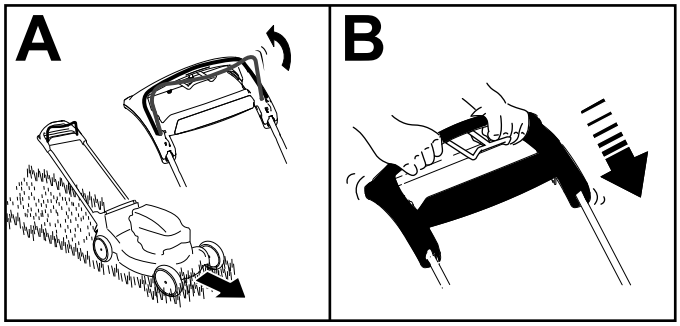
Bild 14

1. AUTO-Stellung
2. MAX-Stellung

Verwenden des Selbstantriebs

Um den Selbstantrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts und halten Sie dabei Ihre Hände am oberen Bügel und Ihre Ellbogen an Ihren Seiten; die Maschine hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 15).

Hinweis: Verwenden Sie den Antischlupfregelungsgriff in Situationen, in denen Sie mehr Kontrolle benötigen, als Sie nur mit dem Selbstantrieb haben.



g434445

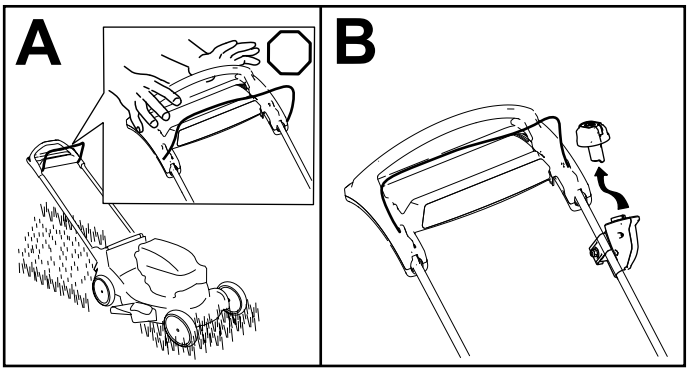
Bild 15

Hinweis: Wenn die Maschine nicht ungehindert nach dem Selbstantrieb rückwärts rollt, gehen Sie nicht weiter, lassen Sie die Hände am Bügel und lassen Sie die Maschine ein paar Zentimeter vorwärts rollen, um den Radantrieb auszukuppeln. Sie können auch unter dem oberen Holm den Metallbügel anfassen und die Maschine ein paar Zentimeter nach vorne schieben. Wenn die Maschine immer noch nicht ungehindert rückwärts rollt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Abstellen der Maschine

1. Lassen Sie den Schaltbügel los (A in Bild 16).
2. Entfernen Sie den Elektrostarttaster aus dem Elektrostarschalter (B in Bild 16).
3. Entfernen Sie den Akkupack, siehe Entfernen des Akkupacks aus der Maschine (Seite 23).

   Hinweis: Entnehmen Sie den Akkupack jedes Mal, wenn Sie die Maschine nicht verwenden.



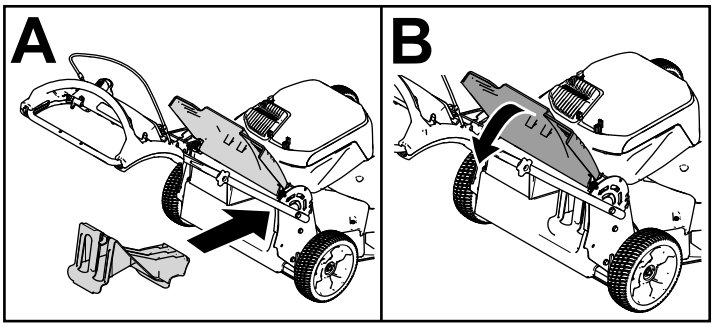
g335480

Bild 16

Schnittgutrecyclen

Diese Maschine ist werksseitig auf das Recyceln von Schnittgut und Laub eingestellt. Führen Sie folgende Schritte aus, um die Maschine für das Recyclen vorzubereiten:

- Wenn der Seitenauswurfkanal an der Maschine montiert ist, entfernen Sie ihn und senken Sie das Seitenauswurfablenkblech ab, siehe Entfernen des Seitenauswurfkanals (Seite 22).
- Nehmen Sie ggf. den Fangkorb ab, siehe Entfernen des Grasfangkorbs (Seite 21).
- Wenn die Heckauswurfklappe nicht eingesetzt ist, fassen Sie sie am Griff an, heben das Heckablenkblech an und setzen den Heckauswurfkanal ein, bis der Riegel arretiert, siehe Bild 17.



g426214

Bild 17

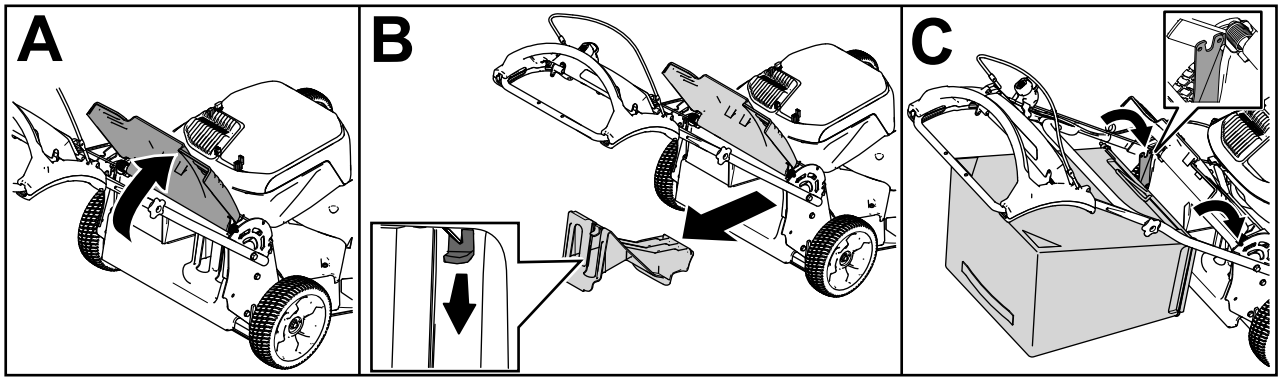
Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Fangkorb sammeln möchten.

Wenn der Seitenauswurfkanal an der Maschine montiert ist, entfernen Sie ihn, bevor Sie das Schnittgut im Fangkorb sammeln, siehe Entfernen des Seitenauswurfkanals (Seite 22).

Montieren des Grasfangkorbs

1. Heben Sie das hintere Ablenkblech an und halten Sie es hoch (A in Bild 18).
2. Drücken Sie zum Entfernen der Heckauswurfklappe den Riegel mit dem Daumen nach unten und ziehen die Klappe aus der Maschine (B in Bild 18).
3. Setzen Sie die Fangkorbstange in die Kerben an der Unterseite des Holms ein und bewegen Sie den Fangkorb nach vorne und hinten, um sicherzustellen, dass die Stange richtig in den Kerben sitzt (C in Bild 18).
4. Senken Sie das Heckablenkblech ab, bis es auf dem Fangkorb aufliegt.



g426289

Bild 18

Entfernen des Grasfangkorbs

⚠ GEFAHR

Die Maschine kann Schnittgut und andere Gegenstände durch eine Öffnung im Maschinengehäuse herausschleudern. Gegenstände, die mit ausreichender Wucht herausgeschleudert werden, können sie und Unbeteiligte schwer oder sogar tödlich verletzen.

- **Nehmen Sie nie den Fangkorb ab und lassen dann die Maschine an, wenn die Heckauswurfklappe nicht eingesetzt ist.**
- **Öffnen Sie das Heckablenkblech der Maschine nie bei laufender Maschine.**

Wenn Sie den Fangkorb abnehmen möchten, gehen Sie umgekehrt vor als in Montieren des Grasfangkorbs (Seite 21).

Seitenauswurf des Schnittguts

Verwenden Sie den Seitenauswurf, wenn Sie sehr hohes Gras schneiden.

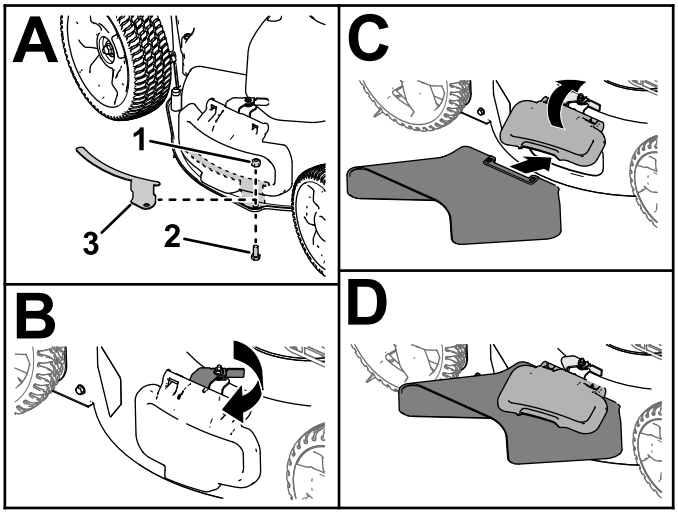
Nehmen Sie ggf. den Fangkorb ab und setzen Sie die Heckauswurfklappe ein, siehe Entfernen des Grasfangkorbs (Seite 21), bevor Sie den Seitenauswurf verwenden.

Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass die Heckauswurfklappe eingesetzt ist, bevor Sie den Rasenmäher als Recycler einsetzen (Bild 17).**

Einbauen des Seitenauswurfkanals

1. Entfernen Sie die Halterung und die Befestigungselemente des Seitenauswurfablenkblechs (A in Bild 19).

2. Entriegeln und heben Sie das seitliche Ablenkblech an und setzen Sie den Seitenauswurfkanal ein (B, C und D in Bild 19).



g456257

Bild 19

1. Sicherungsmutter
2. Schraube
3. Ablenkblechhalterung

Entfernen des Seitenauswurfkanals

Heben Sie zum Entfernen des Seitenauswurfkanals das Seitenablenkblech an, nehmen den Seitenauswurfkanal ab und senken das Seitenablenkblech ab, bis es einrastet.

Wichtig: **Montieren Sie die Ablenkblechhalterung, wenn Sie den Seitenauswurfkanal nicht verwenden (A in Bild 19).**

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Vermeiden Sie, dass die Messer auf Fremdkörper aufprallen. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Maschine sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, entfernen Sie den Akku und untersuchen Sie die Maschine auf eventuelle Beschädigungen.
- Um die beste Leistung zu erzielen, installieren Sie neue Toro Messer vor Beginn der Mähsaison oder bei Bedarf.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Zur Verbesserung der Schnittqualität, der Laufzeit und dem Auffangen des Schnittguts, schneiden Sie das Gras in einer höheren Schnitthöhe.
- Mähen Sie nicht unter einer Einstellung von 51 mm, wenn das Gras sehr fein wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nachlässt.
- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abdrosseln.
- Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abdrosseln des Motors verursachen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub von der Maschine.
- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Schnittbild des Rasens eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Wechseln Sie die Messer aus oder lassen sie schärfen.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.
  - Mähen Sie häufiger.
  - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über das Laub mähen.
- Wenn eine Laubdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt, mähen Sie mit einer höheren Schnitthöhe und dann mit der gewünschten Schnitthöhe.
- Mähen Sie langsamer, wenn die Maschine das Laub nicht fein genug häckselt.

Nach dem Einsatz

Aufladen des Akkupacks

Wichtig: **Der Akkupack ist beim Kauf nicht vollständig aufgeladen. Bevor Sie die Maschine zum ersten Mal verwenden, setzen Sie den Akkupack in das Ladegerät ein und laden es auf, bis die LED-Anzeige angibt, dass der Akkupack ganz aufgeladen ist. Lesen Sie alle Sicherheitsanweisungen.**

Wichtig: **Laden Sie den Akkupack nur bei Temperaturen im angemessenen Bereich, siehe Technische Daten (Seite 16).**

Hinweis: Drücken Sie bei Bedarf die Taste für die Akkuladeanzeige auf dem Akkupack, um den aktuellen Ladestand anzuzeigen (LED-Anzeigen).

1. Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen und die Ladeanschlüssen am Akku und am Ladegerät frei von Staub und Schmutz sind.

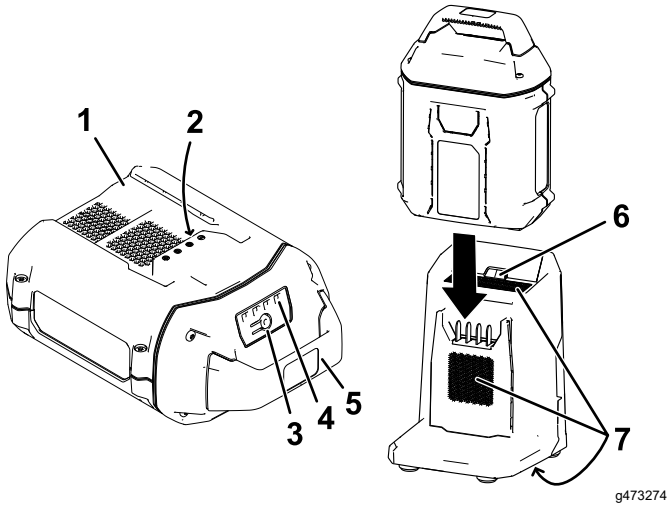


Bild 20

1. Akkufach
2. Akku-Anschlussklemmen
3. Taste für Akkuladeanzeige
4. LED-Anzeigeleuchten (aktueller Ladezustand)
5. Holm
6. LED-Anzeigeleuchte Ladegerät
7. Entlüftungsbereiche am Ladegerät

2. Fluchten Sie das Loch im Akkupack (Bild 20) mit der Zunge am Ladegerät aus.
3. Schieben Sie den Akkupack in das Ladegerät, bis es einrastet (Bild 20).
4. Schieben Sie zum Herausnehmen des Akkupacks den Akkupack nach hinten aus dem Ladegerät.
5. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der LED-Anzeigeleuchten auf dem Akkuladegerät.

Anzeige-leuchte	Anzeige
Aus	Kein Akkupack eingeführt
Grün blinkend	Akkupack wird aufgeladen
Grün	Akkupack ist aufgeladen
Rot	Der Akkupack und/oder Akkuladegerät ist nicht im geeigneten Temperaturbereich
Rot blinkend	Akkupack Ladefehler*

* Weitere Informationen finden Sie unter Fehlersuche und -behebung (Seite 32).

Wichtig: **Der Akku kann zwischen den Einsätzen für kurze Zeiträume auf dem Ladegerät belassen werden.**

Wenn der Akku für längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den/die Akku(s) aus dem Ladegerät; siehe Einlagerung (Seite 31).

Entfernen des Akkupacks aus der Maschine

1. Öffnen Sie den Deckel des Akkukastens.
2. Drücken Sie den Akkuriegel, um den Akkupack zu lösen und ziehen Sie den Akkupack heraus.
3. Schließen Sie den Deckel des Akkukastens.

Reinigen unter dem Gerät

Wartungsintervall: Nach jeder Verwendung

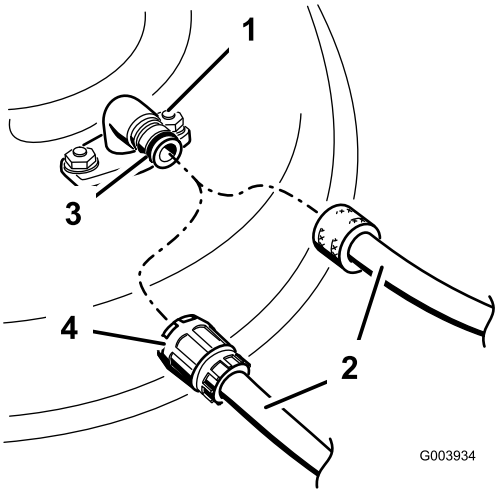
⚠ WARNUNG:

Bei einem gebrochenen oder fehlenden Wasseranschluss könnten Sie oder andere Personen von aufgeworfenen Gegenständen getroffen werden oder mit dem Schnittmesser in Berührung kommen. Ausgeschleuderte Gegenstände und die Berührung mit dem Schnittmesser können zu Verletzungen ggf. tödlichen führen.

- **Tauschen Sie einen zerbrochenen oder fehlenden Wasseranschluss sofort aus, bevor Sie die Maschine erneut einsetzen.**
- **Stecken Sie Ihre Hände und Füße niemals unter die Maschine oder durch Öffnungen in der Maschine.**

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Schalten Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
3. Senken Sie die Maschine auf die niedrigste Schnitthöhe ab. Siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 18).
4. Schließen Sie einen Schlauch an den Wasseranschluss an und drehen Sie das Wasser mit starkem Druck auf (Bild 21).

   Hinweis: Überziehen Sie den O-Ring des Wasseranschlusses mit Vaseline, damit die Kupplung besser rutscht und der O-Ring geschützt wird.



g003934

Bild 21

1. Wasseranschluss
2. Schlauch
3. O-Ring
4. Kupplung

5. Starten Sie die Maschine, kuppeln Sie den Schaltbügel ein und lassen Sie die Maschine für eine bis drei Minuten mit drehenden Messern laufen.
6. Kuppeln Sie den Schaltbügel aus, schalten Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
7. Stellen Sie das Wasser ab und entfernen Sie die Kupplung vom Wasseranschluss.

   Hinweis: Wenn die Maschine nach einer Reinigung noch nicht sauber ist, weichen Sie sie für 30 Minuten ein. Wiederholen Sie dann die Reinigung.
8. Lassen Sie die Maschine erneut für 1 bis 3 Minuten bei eingekuppelten Messern laufen, um überschüssiges Wasser zu entfernen.

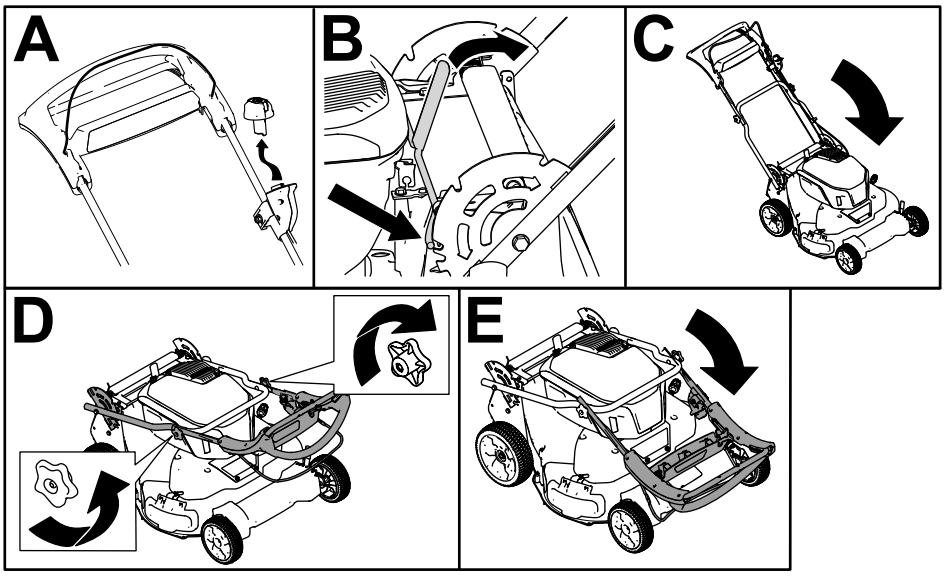
Zusammenklappen des Holms

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Holms nicht die Kabel.**
- **Stellen Sie sicher, dass die Kabel zur Außenseite des Holms verlegt sind.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**

1. Entfernen Sie den Elektrostarttaster (Bild 22).
2. Drücken Sie den Holmarretierhebel nach hinten, um die Holmarretierstifte zu lösen (B in Bild 22).
3. Senken Sie den Holm zur Vorderseite der Maschine hin ab (C in Bild 22).
4. Lösen Sie die Holmhandräder mit denen der obere Holm befestigt ist (D in Bild 22).
5. Senken Sie den oberen Holm ab (E in Bild 22).



g426676

Bild 22

Wartung

Entfernen Sie den Elektrostarttaster und den Akkupack aus der Maschine, bevor Sie die Maschine warten oder reinigen.

Stellen Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie diese einstellen, reinigen, verstauen, oder reparieren.

Verwenden Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Ersatz- und Zubehörteile.

Prüfen und warten Sie die Maschine regelmäßig. Lassen Sie die Maschine von einem offiziellen Vertragshändler reparieren.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Prüfen Sie die Schnittmesser.
Nach jeder Verwendung	• Entfernen Sie Schnittgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 50 Betriebsstunden	• Warten Sie die Messerantriebsanlage.
Jährlich	• Warten Sie die Schnittmesser.

Schmieren der Maschine

Sie brauchen die Maschine nicht schmieren; alle Lager wurden ab Werk für die Lebenszeit der Maschine dauergeschmiert.

Einstellen des Selbstantriebs

Beim Einbau eines Selbstantriebsseils oder bei einer falschen Einstellung des Selbstantriebs müssen Sie den Selbstantrieb einstellen.

1. Drehen Sie die Einstellmutter nach links, um die Seileinstellung zu lösen (Bild 23).

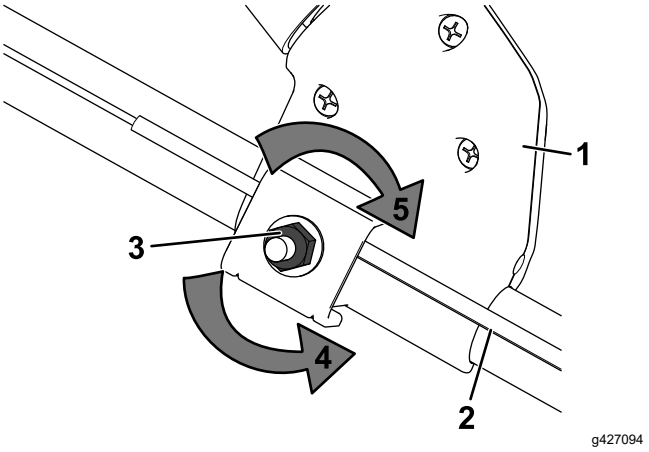


Bild 23

1. Elektrostartschalter
2. Selbstantriebsseil
3. Einstellmutter
4. Drehen Sie die Mutter nach links, um die Einstellung zu lösen.
5. Drehen Sie die Mutter nach rechts, um die Einstellung anzuziehen.

2. Stellen Sie die Spannung des Seils (Bild 23) ein, indem Sie ihn zurückziehen oder nach vorne drücken und dann in dieser Stellung arretieren.

   Hinweis: Drücken Sie das Seil zum Motor, um den Antrieb zu erhöhen; ziehen Sie das Seil vom Motor weg, um den Antrieb zu verringern.

3. Drehen Sie die Mutter nach rechts, um die Seileinstellung anzuziehen.

Hinweis: Ziehen Sie die Mutter mit einem Steckschlüssel oder Schraubenschlüssel fest an.

Warten des Messerantriebsystems

Wartungsintervall: Alle 50 Betriebsstunden

1. Nehmen Sie die Abdeckung des Messerantriebs ab (Bild 24).

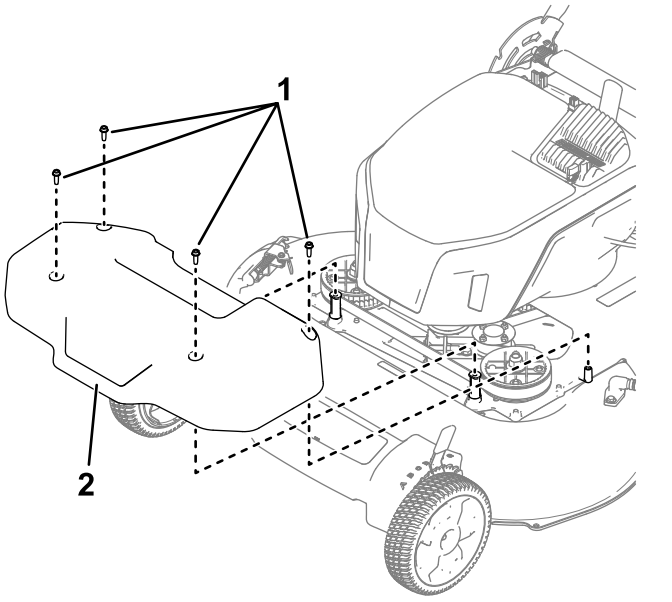


Bild 24

1. Schrauben
2. Abdeckung

2. Bürsten oder blasen Sie Rückstände von der Innenseite des Schutzblechs und von allen Teile heraus.
3. Halten Sie eine Fühlerlehre (0,25 mm), ein Papierstück oder einen Notizzettel gegen die Wand und schieben sie nach unten hinter die Riemenspannungsfeder.

   Hinweis: Wenn ein sichtbarer Abstand zwischen der Fühlerlehre und der Feder besteht, ziehen Sie die Einstellschraube und Mutter an, bis das Papier fast nicht mehr in den Abstand eingeschoben oder herausgezogen werden kann (Bild 25).

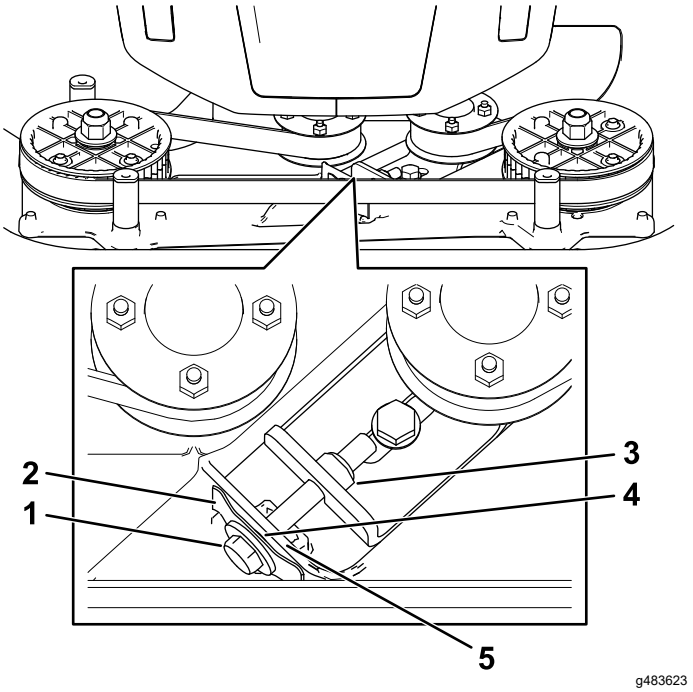


Bild 25

1. Einstellschraube
2. Riemenspannungsfeder
3. Einstellmutter
4. Abstand
5. Wand

***Wichtig:* Ziehen Sie die Einstellschraube nicht zu fest. Sonst könnte der Messertreibriemen beschädigt werden.**

4. Setzen Sie die vorher entfernte Abdeckung des Messerantriebs auf.

Warten der Schnittmesser

Wartungsintervall: Jährlich

***Wichtig:* *Sie benötigen einen Drehmomentschlüssel für den richtigen Einbau des Messers.* Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.**

Prüfen Sie die Messer immer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie die Messer sofort aus, wenn sie beschädigt oder gerissen sind. Schärfen und wuchten Sie die Messerkanten aus, wenn sie stumpf sind oder Einkerbungen aufweisen. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

⚠ WARNUNG:

Beim Warten des Messers kann sich das Messer auch bei getrennter Stromversorgung noch bewegen. Das Messer ist scharf; ein Kontakt kann zu schweren Verletzungen führen.

- **Halten Sie Ihre Hände und Füße von einem beweglichen Messer fern.**
- **Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.**

Hinweis: Sorgen Sie während der ganzen Mähsaison für scharfe Schnittmesser, weil scharfe Messer sauber schneiden, ohne die Grashalme abzureißen oder zu zerfetzen.

Vorbereitungen für das Warten der Schnittmesser

1. Arretieren Sie den Holm in der vertikalen Stellung (Bild 26), siehe Einstellen der Griffhöhe (Seite 18).

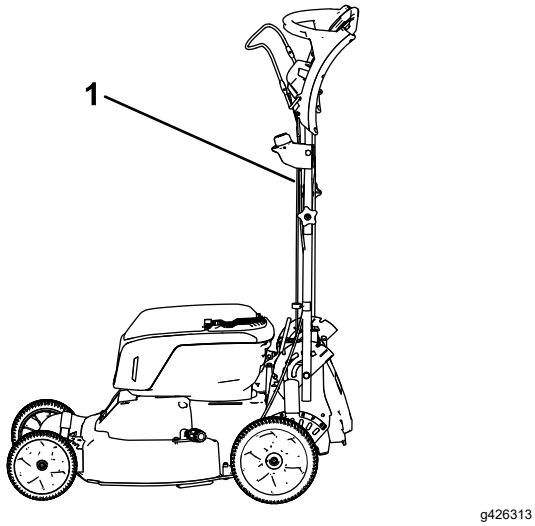


Bild 26

1. In der vertikalen Stellung arretierter Holm

2. Kippen Sie die Maschine auf die Seite, so dass der Wasseranschluss der Maschine nach oben zeigt, bis der obere Holm auf dem Boden abliegt.

Prüfen der Messer

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Untersuchen Sie die Schnittkanten (Bild 27). Bauen Sie die Schnittmesser aus und schärfen oder tauschen sie aus, wenn die Kanten nicht scharf sind oder Kerben aufweisen.

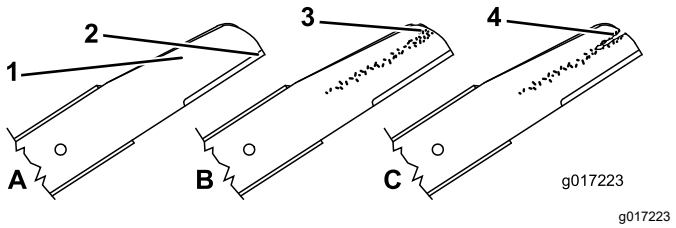


Bild 27

1. Schnittkante
2. Gebogener Bereich
3. Verschleiß/Rillenbildung
4. Riss

2. Prüfen Sie die Schnittmesser, insbesondere den gebogenen Bereich (Bild 27). Wenn Sie Schäden, Verschleiß oder Rillenbildung in diesem Bereich feststellen, sollten Sie sofort ein neues Schnittmesser einbauen.

⚠ WARNUNG:

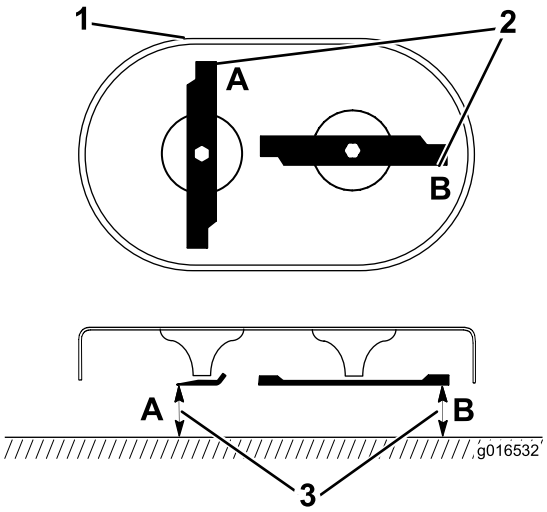
Wenn sich das Messer abnutzen kann, bildet sich ein Schlitz zwischen dem Windflügel und dem flachen Teil des Messers. Zuletzt kann sich ein Stück des Messers lösen und aus dem Gehäuse herausgeschleudert werden. Das kann zu schweren Verletzungen bei Ihnen selbst und Unbeteiligten führen.

- **Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.**
- **Versuchen Sie nie, ein verbogenes Messer geradezubiegen oder ein zerbrochenes oder angerissenes Messer zu schweißen.**
- **Tauschen Sie ein abgenutztes oder defektes Messer aus.**

3. Prüfen Sie auf verbogene Schnittmesser, siehe Prüfen auf verbogene Schnittmesser (Seite 28).

Prüfen auf verbogene Schnittmesser

1. Drehen Sie die Messer in die Stellung, die in Bild 28 abgebildet ist.



g016532

Bild 28

1. Vorderseite des Mähwerks
2. Messen Sie an der Stelle A und B
3. Messen Sie von der Schnittkante zur ebenen Oberfläche.

2. Messen Sie an den Stellen **A** und **B** von der ebenen Fläche zu den Schnittkanten (Bild 28) und notieren Sie beide Werte.
3. Drehen Sie die Messer so, dass die anderen Enden an den Stellen **A** und **B** sind (Bild 28).
4. Wiederholen Sie die Messungen in Schritt 2 und notieren Sie die Werte.

   Hinweis: Wenn der Unterschied zwischen den Werte **A** und **B**, die in den Schritten 2 und 4 erhalten wurden, über 3 mm liegt, ist das Messer verbogen und muss ausgetauscht werden. Siehe Entfernen der Messer (Seite 29) und Einbauen der Messer (Seite 29).

⚠ WARNUNG:

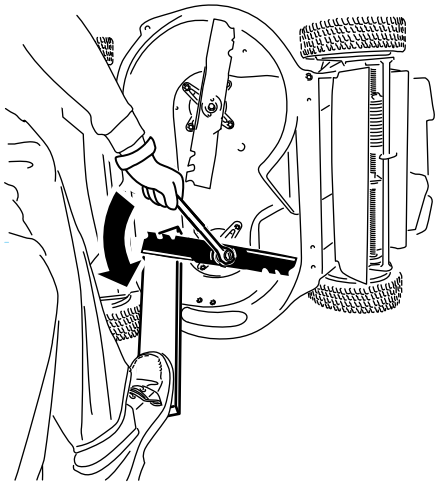
Ein verbogenes oder beschädigtes Messer kann brechen und Sie oder Unbeteiligte schwer verletzen oder töten.

- **Ersetzen Sie verbogene oder beschädigte Messer immer durch neue.**
- **Feilen oder bilden Sie nie scharfe Auskerbungen an der Schnitt oder Oberfläche des Messers.**

Entfernen der Messer

Wechseln Sie die Messer aus, wenn die Maschine einen festen Gegenstand berührt hat, oder ein Messer nicht ausgewuchtet oder verbogen ist. Verwenden Sie nur Toro Originalersatzmesser.

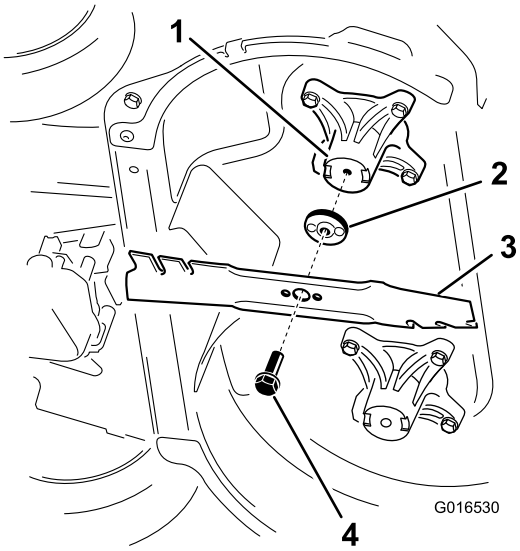
1. Halten Sie jedes Messer mit einem Holzblock fest und drehen Sie die Messerschraube nach links, wie in Bild 29 dargestellt.



g232790

Bild 29

2. Entfernen Sie jedes Messer, siehe Bild 30.



g016530

Bild 30

1. Spindel (2)
2. Messermitnehmer (2)
3. Messer (2)
4. Messerschraube (2)

3. Prüfen Sie die Stifte an den Messermitnehmern auf Abnutzung und Beschädigung.

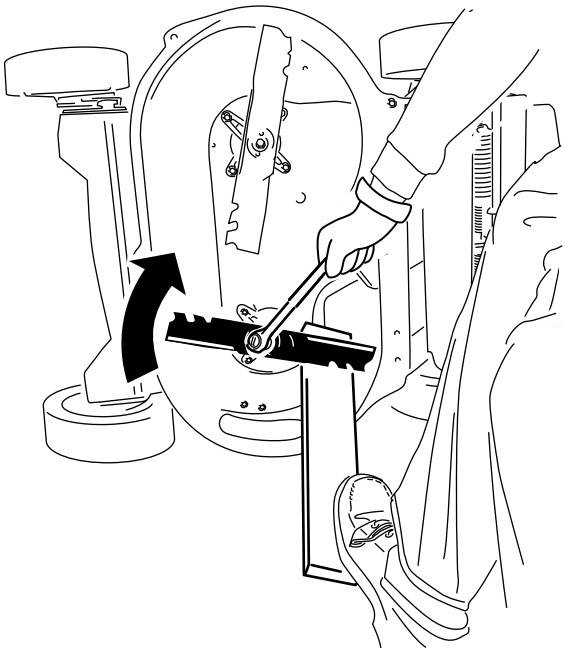
Einbauen der Messer

1. Montieren Sie das erste Messer so, dass es horizontal ist, und all Befestigungen, wie in Bild 30 dargestellt.

   Hinweis: Ziehen Sie die Schraube mit den Fingern an.

Wichtig: **Die gebogenen Enden der Messer sollten zum Maschinengehäuse zeigen. Stellen Sie sicher, dass der angehobene Bereich an jedem Messermitnehmer in den Aussparungen im Kopf der entsprechenden Spindel liegt und die Stifte an der anderen Seite jedes Messermitnehmers mit den Löchern im entsprechenden Messer ausgefluchtet sind.**

2. Halten Sie jedes Messer mit einem Brett fest und drehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel nach rechts, wie in Bild 31 dargestellt. Ziehen Sie die Messerschraube auf ein Drehmoment von **82 N·m** an.

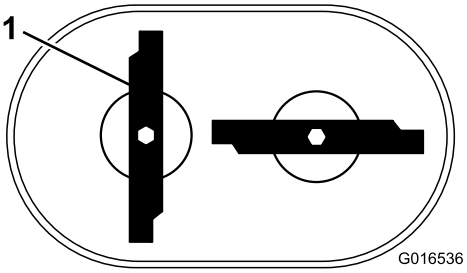


g232801

Bild 31

3. Drehen Sie das montierte Messer um eine Viertelumdrehung, bis es vertikal ist. Montieren Sie das andere Messer genauso wie das erste (siehe Schritt 1).

   Hinweis: Die Messer sollten senkrecht sein und ein umgekehrtes T bilden, wie in Bild 32 dargestellt.



g016536

Bild 32

1. Messer (2)

4. Ziehen Sie das zweite Messer an, siehe Schritt 2.
5. Drehen Sie die Messer mit der Hand um 360 Grad, um sicherzustellen, dass sie sich nicht berühren.

   Hinweis: Wenn sich die Messer berühren, sind sie falsch montiert. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, bis sich die Messer nicht mehr berühren.

⚠ WARNUNG:

Falsch montierte Messer können die Maschine beschädigen oder Sie oder andere Personen verletzen.

Montieren Sie die Messer vorsichtig.

Vorbereiten des Akkupacks für Recycling

Wichtig: **Decken Sie die Pole des Akkupacks nach dem Ausbau mit extra starkem Klebeband ab. Versuchen Sie nicht, den Akkupack zu zerstören oder auseinanderzubauen oder Teile zu entfernen.**

Informationen zum verantwortungsvollen Recyceln des Akkus erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Stadtverwaltung, Abfallwirtschaftsamt oder Ihrem autorisierten Vertragshändler.

Einlagerung

Wichtig: **Lagern Sie die Maschine, den Akkupack und das Ladegerät nur bei Temperaturen im angemessenen Bereich, siehe Technische Daten (Seite 16).**

Wichtig: **Wenn Sie den Akkupack für die Nebensaison aufbewahren, laden Sie ihn soweit auf, bis 2 oder 3 LED-Anzeigebalken auf dem Akku grün leuchten. Lagern Sie ein ganz aufgeladenes oder ganz leeres Akku nicht ein. Wenn Sie die Maschine wieder verwenden möchten, laden Sie den Akkupack auf, bis die linke Anzeigeleuchte am Ladegerät grün leuchtet oder alle vier LED-Anzeigen am Akku grün leuchten.**

- Trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung (d. h. entfernen Sie den Akkupack und den elektrischen Startknopf) und prüfen Sie die Maschine nach der Verwendung auf Schäden.
- Bewahren Sie die Maschine oder das Ladegerät mit eingebautem Akkupack auf.
- Entfernen Sie alle Fremdkörper vom Produkt.
- Lagern Sie die Maschine, den Elektrostarttaster, den Akkupack und das Ladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Bewahren Sie die Maschine, den Akkupack und das Akkuladegerät nicht zusammen mit Ätzmitteln auf, wie z. B. Gartenchemikalien und Enteisungssalzen.
- Um die Gefahr schwerer Verletzungen zu minimieren, lagern Sie den Akkupack nicht außerhalb oder innerhalb von Fahrzeugen.
- Lagern Sie das Gerät, den Akkupack und das Akkuladegerät an einem sauberen und trockenen Ort.

Fehlersuche und -behebung

Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Schritte aus. Alle weiteren Prüfungen, Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von einem offiziellen Kundendienstzentrum oder einem ähnlich qualifizierten Fachmann ausgeführt werden, wenn Sie das Problem nicht selbst beheben können.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Die Maschine startet nicht.	1. Der Akku ist nicht vollständig eingerastet. 2. Der Akkupack ist nicht aufgeladen. 3. Der Akkupack ist beschädigt. 4. Es gibt ein anderes elektrisches Problem mit der Maschine.	1. Nehmen Sie den Akku heraus und stecken Sie ihn wieder ein und stellen Sie dabei sicher, dass er vollständig eingebaut und verriegelt ist. 2. Entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und laden Sie ihn auf. 3. Tauschen Sie den Akku aus. 4. Setzen Sie sich dann mit einem Vertragshändler in Verbindung.
Die Maschine läuft nicht oder nicht durchgehend.	1. Die Leitungen des Akkupacks sind feucht. 2. Der Akku ist nicht vollständig eingerastet.	1. Lassen Sie den Akku trocknen oder trocknen Sie es mit einem Lappen. 2. Nehmen Sie den Akku heraus und stecken Sie ihn wieder ein und stellen Sie dabei sicher, dass er vollständig eingebaut und verriegelt ist.
Die Maschine erreicht seine Höchstleistung nicht.	1. Die Akkupackladung ist zu niedrig. 2. Die Entlüftungsöffnungen des Akkus sind verstopft.	1. Entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und laden Sie ihn vollständig auf. 2. Reinigen Sie die Entlüftungen.
Der Akkupack entlädt sehr schnell.	1. Der Akku ist nicht im geeigneten Temperaturbereich. 2. Die Maschine ist überlastet	1. Bringen Sie den Akku an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt. 2. Mähen Sie das Gras mit einer größeren Schnitthöhe oder gehen Sie beim Mähen langsamer.
Das Ladegerät funktioniert nicht.	1. Das Ladegerät ist über oder unter dem geeignete Temperaturbereich. 2. Die Steckdose, in welcher das Ladegerät steckt, ist nicht mit dem Stromnetz verbunden.	1. Trennen Sie das Akkuladegerät vom Strom und bringen Sie es an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt. 2. Lassen Sie die Steckdose von einem Fachelektriker reparieren.
Der Selbstantrieb der Maschine funktioniert nicht.	1. Der Treibriemen des Selbstantriebs ist falsch eingestellt oder defekt.	1. Stellen Sie den Bowdenzug des Selbstantriebs ein. Tauschen Sie den Zug bei Bedarf aus.
Die LED-Anzeigeleuchte am Ladegerät leuchtet rot.	1. Das Akkuladegerät und/oder Akkupack ist nicht im geeigneten Temperaturbereich.	1. Trennen Sie das Akkuladegerät vom Strom und bringen Sie Akkuladegerät und Akkupack an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Die LED-Anzeigeleuchte am Ladegerät blinkt rot.	1. Die Kommunikation zwischen Akkupack und Ladegerät ist defekt.	1. Nehmen Sie den Akkupack aus dem Akkuladegerät, ziehen Sie das Ladegerät aus der Steckdose und warten Sie 10 Sekunden. Stecken Sie das Akkuladegerät wieder in die Steckdose und legen Sie den Akkupack in das Ladegerät. Wenn die LED-Anzeigeleuchte am Akkuladegerät immer noch rot blinkt, wiederholen Sie den Vorgang. Wenn die LED-Anzeigeleuchte nach 2 Versuchen immer noch rot blinkt, entsorgen Sie den Akkupack ordnungsgemäß an einer Akkusammelstelle.
	2. Der Akkupack ist schwach.	2. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Vertragshändler, wenn der Akku noch der Garantie unterliegt, oder entsorgen Sie den Akkupack ordnungsgemäß bei einer Recyclingstelle.
Die Maschine gibt einen Signalton aus.	1. Der Akkupack ist nicht aufgeladen.	1. Entfernen Sie den Akkupack aus der Maschine und laden Sie ihn auf.
	2. Die Maschine ist in einer unsicheren Position für den Betrieb.	2. Stellen Sie sicher, dass sich die Maschine während des Betriebs nicht in einem extremen Winkel befindet.
	3. Die Maschine ist überlastet.	3. Mähen Sie das Gras mit einer größeren Schnitthöhe oder gehen Sie beim Mähen langsamer.
	4. Es gibt ein anderes elektrisches Problem mit der Maschine.	4. Probieren Sie die Maßnahmen zur Fehlerbehebung. Wenn der Alarmton weiter ausgegeben wird, wenden Sie sich an einen autorisierten Vertragshändler.
Die Schnittqualität ist schlechter bzw. nicht zufriedenstellend.	1. Das Messer ist stumpf.	1. Lassen Sie das Messer schärfen oder austauschen.
	2. Im Mähwerk haben sich Mährückstände angesammelt.	2. Reinigen Sie die Unterseite des Geräts.
Das Grassammelvermögen hat sich verschlechtert bzw. ist nicht zufriedenstellend.	1. Die Maschine ist überlastet.	1. Mähen Sie das Gras in einer höheren Schnitthöhe.
	2. Im Grasfangkorb haben sich Ablagerungen angesammelt.	2. Reinigen Sie das Innere des Grasfangkorbs von Staub und Verunreinigungen.
Die Maschine schneidet ungleichmäßig.	1. Das Messer ist stumpf.	1. Lassen Sie das Messer schärfen oder austauschen.
	2. Das Mähwerk ist beschädigt.	2. Setzen Sie sich dann mit einem Vertragshändler in Verbindung.
Die Maschine weist Vibrationen auf.	1. Das Messer ist verbogen oder beschädigt.	1. Prüfen Sie das Messer und wechseln Sie es bei Bedarf aus.

Hinweise:

Hinweise:



Count on it.